

Präsentation der Ergebnisse

Bad Säckingen, 10. Mai 2006

Leitsätze:

1. Jugendliche brauchen Akzeptanz
2. Jugendliche brauchen Räume
3. Jugendliche brauchen Events
4. Jugendliche brauchen Angebote
5. Jugendliche brauchen Information
6. Jugendarbeit muss vernetzt sein
7. Bad Säckingen braucht ein Jugend-Leitbild

1. Leitsatz	Jugendliche brauchen Akzeptanz
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• Interviews mit Jugendlichen• Fifas-Studie• Interviews mit Gemeinderäten• Polizei• Befragung Mitarbeiter Kinder- und Jugendhaus
IST-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Jugendliche sehen sich in der Öffentlichkeit als störend und als Problem wahrgenommen<ul style="list-style-type: none">- Lautstärke bei Konzerten- Kontrollen durch Polizei, BGS, Gemeindevollzug• Finanzen für die Kinder- und Jugendarbeit nicht verlässlich<ul style="list-style-type: none">- Auswirkungen auf Personal- Auswirkungen auf Angebote
SOLL-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Politik ist verlässlicher Partner für Jugendliche<ul style="list-style-type: none">- Kontinuität- Verlässlichkeit- Planbarkeit• Die Treffpunkte der Jugendliche werden als normal und nicht problematisch wahrgenommen.
Mögliche Massnahmen (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Mehrjährige Finanzplanung• Aufsuchende Jugendarbeit<ul style="list-style-type: none">- bei Bedarf- Low Level

2. Leitsatz	Jugendliche brauchen Räume
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• Interviews mit Jugendlichen• Fifas-Studie• Befragung Mitarbeiter Kinder- und Jugendhaus• Befragung Kommerzielle Anbieter• Befragung Ortsvorsteher• Umfrage unter Verbänden und Vereinen
IST-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Kinder- und Jugendhaus• Informelle Treffpunkte (12 – 16)• Keine Brennpunkte (Streetworker nicht notwendig)• Wenige Spiel- und Bolzplätze• Funpark im Entstehen• Kaum Räumlichkeiten für Vereins-Anlässe• Basketballfeld beim Gymnasium zeitweise gesperrt
SOLL-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Selbstverwaltete Räume in Zentrumsnähe• Räume und Orte für grössere Veranstaltungen• Seminarräume für Verbände und Vereine• Spiel- und Bolzplätze in den Quartieren
Mögliche Massnahmen (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Zwischennutzungen von Gebäuden ermöglichen• Weisse Flächen nutzen• Mensa, Bistrobetrieb einrichten• In Neubauquartieren Spielplätze einrichten• Basketballfeld beim Gymnasium offen halten

3. Leitsatz	Jugendliche brauchen Events
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• Interviews mit Jugendlichen• Fifas-Studie• Interviews mit Gemeinderäten• Befragung Mitarbeiter Kinder- und Jugendhaus• Befragung Ortsvorsteher
IST-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Veranstaltungen im Kinder- und Jugendhaus• Kein kontinuierliches Event-Programm für Jugendliche• Jugendliche besuchen Events ausserhalb von Bad Säckingen• Jugendliche haben Transportprobleme beim Event-Besuch• Jugendliche Veranstalter oft überfordert• Angebote der kommerziellen Anbieter nicht jugendspezifisch
SOLL-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Event-Kultur auch für Jugendliche• Regelmässige Events in Bad Säckingen• Bad Säckingens Jugend-Events sind Ziel für Auswärtige• Jugendliche Veranstalter erhalten Unterstützung• Für Jugend-Events steht ein Budget zur Verfügung
Mögliche Massnahmen (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Jugendliche Veranstalter werden unterstützt• Veranstaltern wird ein Organisationshandbuch zur Verfügung gestellt• Für Jugend-Events besteht ein ordentliches Budget• Eine Informationsplattform wird eingerichtet• Räume werden zur Verfügung gestellt

4. Leitsatz	Jugendliche brauchen Angebote
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• Umfrage unter Verbänden und Vereinen• Interviews mit Jugendlichen• Fifas-Studie• Befragung Mitarbeiter Kinder- und Jugendhaus• Befragung Ortsvorsteher
IST-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Reichhaltiges Angebot im Kinder- und Jugendhaus - durch Personalsituation eingeschränkt• Reichhaltiges Angebot durch Verbände und Vereine• Kaum offene Angebote ausserhalb Kinder- und Jugendhaus• Kaum Möglichkeiten für Sport für Nichtmitglieder
SOLL-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Gewährleistung des Angebots des Kinder- und Jugendhauses• Offene Angebote für Nichtmitglieder, vor allem im Sport• Räume stehen für diese offenen Angebote zur Verfügung• Über die Angebote wird breit informiert
Mögliche Massnahmen (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Die Personalsituation im Kinder- und Jugendhaus wird stabilisiert, so dass dort offene Angebote gewährleistet sind• Sporthalle Dürerstrasse wird für offene Sportangebote zur Verfügung gestellt• Vereine, die sich für offene Angebote bereit erklären, werden unterstützt• Für den Sport wird ein städtisches Leitbild erstellt, in dem die offenen Angebote thematisiert werden

5. Leitsatz	Jugendliche brauchen Information
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• Interviews mit Jugendlichen• Fifas-Studie• Internet-Auftritte Bad Säckinger Institutionen• Befragung Ortsvorsteher
IST-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Kein regelmässiges und aktuelles Informationsangebot• Internet-Auftritte der Bad Säckinger Institutionen wenig jugendspezifisch
SOLL-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Leichter, barrierefreier Zugang zu aktuellen Informationen• Informationen auch über Angebote in Umgebung
Mögliche Massnahmen (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Aufbau und Pflege eines jugendspezifischen Internet-Auftritts<ul style="list-style-type: none">- Kontaktadressen- Angebote- Events- SMS-Dienst- Guestbook (für Anregungen, Beschwerden)• Einrichtung eines Informations-Treffpunktes in Zentrumsnähe• Plakatierung von Angeboten und Events<ul style="list-style-type: none">- Aufbau einheitliches Erscheinungsbild wäre sinnvoll

6. Leitsatz	Jugendarbeit muss vernetzt sein
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• Aussagen von Schulleitern und Lehrern• Befragung Mitarbeiter Kinder- und Jugendhaus• Umfrage unter Verbänden und Vereinen
IST-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Keine institutionalisierte und kontinuierliche Zusammenarbeit des Kinder- und Jugendhauses mit Schulen, Verbänden und Vereinen• Gelegentliche Zusammenarbeit mit Schulen und Horten• Selten Zusammenarbeit mit Verbänden und Vereinen• Passive Nutzung des Kinder- und Jugendhauses durch Gruppen
SOLL-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Kontinuierliche Zusammenarbeit des Kinder- und Jugendhauses mit Schulen, Verbänden und Vereinen• Institutionelle Verankerung der städtischen Jugendarbeit in Gremien, wie z. B. Sportausschuss
Mögliche Massnahmen (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Einsitz des Jugendreferenten in Gremien<ul style="list-style-type: none">- Rektorenkonferenz- Fraktionen- Sportausschuss• Gemeinsame Veranstaltungen von Kinder- und Jugendhaus, Schulen Verbänden und Vereinen• Information über die Vernetzung• Systematischer Aufbau und Pflege von Kontaktadressen und Veranstaltungshinweisen

7. Leitsatz	Bad Säckingen braucht ein Jugend-Leitbild
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• Erkenntnisse der Kinder- und Jugendkommission
IST-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Die Stadt verfügt über kein Leitbild für Jugendliche• Dadurch fehlen gemeinsam erarbeitete und akzeptierte Ziele für Kinder- und Jugendarbeit• Dadurch werden nicht zielgerichtete Entscheide gefällt• Dadurch wird Kinder- und Jugendarbeit in Bad Säckingen unnötig erschwert
SOLL-Zustand (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Die Stadt Bad Säckingen verfügt über ein gemeinsam erarbeitetes und verabschiedetes Leitbild für Kinder- und Jugendarbeit• Das Leitbild ist wie folgt gegliedert:<ul style="list-style-type: none">- Analyse- Ziele- Strategien zur Erreichung der einzelnen Ziele- Massnahmenliste (Priorität, Kosten)- Organigramm• Die Stadt Bad Säckingen richtet ihr Handeln an diesem Leitbild aus
Mögliche Massnahmen (Auszug)	<ul style="list-style-type: none">• Die Kinder- und Jugendkommission wird beibehalten• Sie erarbeitet unter Einbezug aller Betroffenen ein Leitbild